

Gröschls Mittwochsmail 21.09.2022

Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

So, irgendwie schaut's so aus, als wär's jetzt bald soweit. Alles geht den Bach hinunter. Kann natürlich sein. Putin scheint jedenfalls das Seine dazu zu tun. Nur der Markt ist sich anscheinend noch nicht ganz so sicher bzw. gibt's da ein paar Inkonsistenzen, wobei es den Eindruck macht, als könnten sie grade – während des Schreibens – ausgepreist werden.

Blicken wir zum Beispiel auf die US-Zinsen: Heute wird die FED wohl nochmal 75bp Punkte drauflegen. Das Ende wird von vielen Marktteilnehmern so bei ca 4,5% gesehen. Soll so sein. Nur, so die Welt bzw. die US-Wirtschaft nicht völlig untergeht (was natürlich sein kann!), sollten die 10 jährigen US-Zinsen eher bei 9% bis 10% sein und nicht bei 3,5%. Andernfalls, falls wir glauben, dass JP derartig in die Bremsen treten kann, dass der Super-Tanker USA wie ein 911er zum Stehen kommt und die Inflation deswegen verschwindet, weil die Nachfrage einfach aufhört, können wir wahrscheinlich davon ausgehen, dass die Aktien nicht ganz *to Perfection* gepreist sind und noch so 30% bis 50% fallen sollten.

Ob der amerikanische Konsument, der wohl – wie schon Weiland Froschauer in den frühen 2000er Jahren zu sagen pflegte – der am meisten unterschätzte Marktteilnehmer ist, weiß, dass er jetzt aufhören muss Geld auszugeben, das er ja bisher eigentlich auch nicht gehabt hat, muss man zumindest in Zweifel ziehen. Natürlich verringert sich das Volksvermögen, wenn die Assetmärkte sich verabschieden, aber die Demographie ist eine völlig andere als zum Beispiel während der großen Depression in den 1930 Jahren. Der Arbeitsmarkt ist so eng, dass er den Kübel kalten Wassers, der da über ihm ausgeschüttet wird, ganz gut aushalten sollte. Natürlich wird er sich, wie ein nasser Hund, von vorn nach hinten beuteln und die Flöhe und die Wanzen (die auch gehören zum Ganzen ;-)), die sich nicht gut festgebissen haben, wird's rausschleudern, aber auch das ist möglicherweise gar nicht so schlecht. Wie eng (oder weit)maschig das Auffangnetz für die Abgebeutelten gespannt werden kann, müsste natürlich besprochen werden. Wahrscheinlich liegt die Wahrheit irgendwo zwischen den beiden saturierten Kontinenten und ich meine das explizit nicht geographisch! :-)

Dass die Angelegenheit in Europa weniger brüllend aussieht – und das nicht nur wegen der räumlichen Nähe zu Russland, ist selbsterklärend. Wäre da nicht das Inflationsgespenst, könnte man hier sogar eine gewisse Ratio auf den Assetmärkten erkennen, handeln die italienischen 10-Jährigen zum Beispiel rund 250 Basispunkte über den Deutschen und sogar ca 75 bps über denen der USA. Das absolute Niveau ist freilich auch diskutierbar, betrachtet man die Erzeugerpreise, die gestern mit einem Anstieg von 45,8% veröffentlicht wurden. Mein längst verstorbener Vater pflegte zu sagen: Schein ist das einzig wahre. Das stimmt und stimmte vor allem für die großen, untergegangenen Reiche der Vergangenheit. Ein Blick auf die britischen Inseln, während der letzten Tage, erübrigt wohl jede weitere Diskussion.

Warum mir nach der Queen hier gleich Mutter *Merkel* einfällt, weiß ich auch nicht ;-). Die Fassade bröckelt jedenfalls, ob dahinter dann ein altes, verstaubtes, unansehnliches Gebäude steht, dass aber in der Grundsubstanz in Ordnung ist, oder wir es mit einem Potemkinschen Dorf zu tun haben, wird sich zeigen. Freude werden wir wohl weder mit dem einen noch mit dem anderen haben. Einen zumindest philosophischen Ausweg finden wir eventuell bei Schumpeter, weil was wir bei all der Zerstörung, die so kreativ dann gar nicht war, schon sehen ist eine immense Veränderung der Wertschöpfung durch die weitestgehende Produktlosigkeit der virtuellen Ökonomie. Deppert ist nur, dass man das Internet nicht essen kann... ;-)

Was also tun? Kanada, Neuseeland, Fidschi (wobei das ist mit den schmelzenden Polkappen vielleicht keine so gute Idee)? :-). Oder aber wir beobachten das Ganze mit professioneller Gelassenheit, umarmen die Volatilität, suchen Unternehmen (Aktien und kurze Bonds), von denen wir ausgehen, dass man sie auch in Zukunft noch brauchen wird, ärgern uns nicht zu sehr über unsere Goldposition (warum steigt das Zeug eigentlich nicht? :-)) und hoffen, dass es die unsere Immobilien finanzierenden Banken vor uns aufstellt.

So oder so ähnlich! Nächste Woche muss das Mittwochsmail leider ausfallen, weil wir uns bei einem Lokalausgang in Britannien davon überzeugen werden, wie das Ende tatsächlich aussieht... ***lol***

Glück auf!

Florian

Die Freuden vergangener Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

Technik

War auch schon einmal positiver die Technik, wobei wir uns auf den Aktienmärkten (noch?) in einer übergeordneten Seitwärtsbewegung befinden, erst wenn die Lows vom Juni raus genommen werden, wird's nochmal richtig spannend.

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	short	19.09.2022	-0,27%	594,58	500	-	613	623
S&P 500	short	16.09.2022	0,70%	3855,93	3250	-	3953	4037
NASDAQ100	short	15.09.2022	0,55%	11851,54	10000	-	12177	12433
EuroStoXX50	short	16.09.2022	0,18%	3446,67	3000	-	3557	3613
Dax	short	16.09.2022	2,54%	12586,1	12500	-	13013	13213
Nikkei225	neutral	14.09.2022	0,00%	27313,13	-	27247	-	28217
MSCI EM (USD)	short	01.09.2022	3,21%	946,17	900	-	977	1017
Shanghai Shenzhen CSI 300	short	01.09.2022	3,51%	3903,74	3000	-	4057	4133
Bund Future	short	16.09.2022	0,46%	141,87	100	-	143,37	145,23
T-Note Future	short	19.08.2022	3,97%	114,125	100	-	115,25	116,5
JPM GI EM Bond	neutral	19.08.2022	0,00%	745,81	-	749	-	784
EUR/USD	neutral	12.09.2022	0,00%	0,9914	-	0,985	-	1,0217
EUR/JPY	long	29.08.2022	2,61%	142,35	145	137,4	141,4	-
USD/JPY	long	19.08.2022	4,96%	143,55	150	139,8	141,5	-
CRB	neutral	07.09.2022	0,00%	279,5395	-	272	-	294
Gold (USD)	neutral	21.09.2022	0,89%	1671,65	-	1647	-	1707

Währungen gegen €uro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	3	long	FTSE 100 INDEX	-3,6	short
SEK	2	long	STXE 600 (EUR) Pr	-3,6	short
GBP	3	long	MSCI EMU SMALL CAP	-2,4	short
SGD	0,5	neutral	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	-3,15	short
CHF	-3	short	MSCI EM EAST EUROPE	-2,5	short
CNY	1,05	long	DOW JONES INDUS. AVG	-4	short
INR	-1,05	short	RUSSELL 2000 INDEX	-3,15	short
ZAR	3	long	JPX Nikkei Index 400	-0,25	neutral
AUD	1,05	long	MSCI FRONTIER MARKET	-3,6	short
CAD	1,5	long	MSCI AC ASIA x JAPAN	-3,2	short
XBT/EUR	-2,55	short	MSCI INDIA	2,1	long
Commodities			Vol		
Brent	-0,25	neutral	Cboe Volatility Index	3	long
WTI	-0,25	neutral	VSTOXX Index	-0,45	neutral
			NIKKEI Volatility Index	1	neutral
Bonds					
EUR BTP Future	-2	short			
EUR OAT Future	-2,4	short			
LONG GILT FUTURE	0,1	neutral			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	-1,05	short			

Der Satz zum **mahi546**: Siehe bitte den letzten Absatz oben. Den zweiten Teil. :-) Tatsächlich evaluieren wir aktuell intensiv, ob wir das verbleibende Rest-Risiko im Fonds noch weiter aufrechterhalten sollen. Leider haben in den vergangenen Tagen weder die Risk-On noch die Risk-Off Positionen einen signifikant positiven Beitrag leisten können. Da das fundamentale Bild kein eindeutiges ist und unsere Manager bisher das tun, was von ihnen zu erwarten ist, ist es auch von der Seite noch zu keinen großen Veränderungen gekommen, aber das könnte sich in den nächsten Tagen ändern. Schau mer mal... Details gern persönlich.

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Alles Liebe

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.